

Damit der erste Höhenflug nicht zur Bruchlandung wird: Handwerk bietet vielfältige Hilfen

1 **Stuttgart. „Die Vergütung ist nicht der entscheidende Faktor für eine erfolgreiche**
2 **Ausbildung. Viel wichtiger ist, dass Ausbildung, Betrieb und Auszubildende**
3 **zusammen passen“, kommentiert Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold die**
4 **aktuelle Diskussion um einen Mindestlohn für Azubis. Dies gehe an der Realität**
5 **vorbei und werde der Komplexität des Themas nicht annähernd gerecht.**

6 Zudem sei es schlicht falsch, eine Vertragslösung mit einem Ausbildungsabbruch
7 gleichzusetzen. Reichhold: „Etwa die Hälfte wechselt entweder Betrieb oder Beruf und
8 bleibt im dualen System.“ Wo es tatsächlich Schwierigkeiten gebe, biete die
9 Handwerksorganisation vielfältige Hilfen an. Sicherlich ließen sich persönliche Probleme
10 mit dem Betrieb, Ärger mit dem Ausbilder oder Schwierigkeiten in der Berufsschule nie
11 ganz ausschließen, sagte Reichhold. Aber wenn der erste Höhenflug zur Bruchlandung
12 werde, passten häufig Realität und Wunschvorstellung nicht zueinander. Für die
13 Jugendlichen bedeute ein Abbruch in vielen Fällen Rat- und Orientierungslosigkeit. Und
14 für die Betriebe gingen neben dem Verlust von Zeit, Geld und Energie auch die
15 Fachkräfte der Zukunft verloren. Die Erfahrung zeige: „Damit es gar nicht erst so weit
16 kommt, ist es ganz entscheidend, dass die jungen Leute schon vorher in Praktika die
17 Lebenswelt des Berufs kennenlernen.“

18 Reichhold zeigte sich zuversichtlich, dass das neue Schulfach Wirtschaft/Berufs- und
19 Studienorientierung (WBS) an allen Schularten eine gute Grundlage dafür bildet,
20 Jugendlichen negative Erfahrungen zu ersparen. „Und mit der Lernsoftware
21 MeisterPower für den WBS-Unterricht haben wir ein weiteres Ass im Ärmel“, meinte
22 Reichhold. Schülerinnen und Schüler erhalten einen realitätsnahen Einblick in Tätigkeiten
23 von Handwerksberufen. Die Lernsoftware ist aktuell in der Kategorie „Bestes Serious
24 Game“ für den Deutschen Computerspielpreis 2018 nominiert. Einen wesentlichen
25 Beitrag um Ausbildungsabbrüche zu verhindern, leiste auch das Projekt
26 „erfolgreich.ausgebildet“. Das Projekt hat zum Ziel, gefährdete Ausbildungsverhältnisse
27 zu stabilisieren und die Zahl der Vertragslösungen zu verringern. Dazu werden
28 Ausbildungsbegleiter gefördert, die sowohl Azubis als auch Ausbilderinnen und Ausbilder
29 bei Problemen individuell unterstützen und begleiten.

Pressemitteilung

05.04.2018